

Online Musik Magazin – www.omm.de

“Vierzehn kostbare kleine Stücke hat der Gitarrist Rolf Beydemüller geschrieben, sich mit diesem Schatz, seinen Gitarren und einer Kalimba in die Kölner St. Maternus Kirche und die Mataré Kapelle in Bad Honnef begeben und in der beruhigenden Umgebung der Gotteshäuser ein Album eingespielt, das die Attribute “meditativ” und “inspiriert” verdient.

Beydemüllers Musik rollt sich wie ein von leichter Hand gewebter Teppich zum Darüberschreiten in eine schönere Welt aus. Die Titel sprechen für die Musik und ihre Intention. Beydemüller bekennt in dem knappen Begleittext seine Hinwendung, seinen Dank an “den Schöpfer allen Seins – den Einen, der uns alle sanft in seinen Händen hält” – womit er Rainer Maria Rilkes unvergleichlich schönes Gedicht “Herbst” zitiert.

Die CD ist, abgesehen davon, dass sie ein Bekenntnis der Liebe zu Menschen, des Danks an Freunde und Schöpfung und ganz einfach wunderschöne Musik ist, ein Zeugnis Beydemüllers von sich selbst. Er öffnet sich seinem Zuhörer zum intimen Dialog, der keinen schroffen Ton zulässt. Er bekennt sich zur Friedfertigkeit nicht nur durch den Titel “Mahatma”, er weiß mit seiner Musik mehr als nur die Ohren zu verwöhnen, nämlich auch die Sinne für Empfindungen von Glück und Zufriedenheit zu öffnen. “Ankunft” heißt das Album. Beydemüller ist angekommen.”

Frank Becker